

Stellenausschreibung

Der Landesjugendring Brandenburg e.V. ist die Arbeitsgemeinschaft der landesweit tätigen Jugendverbände und Stadt- und Kreisjugendringe in Brandenburg.

Wir suchen schnellstmöglich, spätestens zum 01.11.2018

eine*n Referent*in für lokale Jugendgeschichtsarbeit

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden.

Der*die künftige Stelleninhaber*in übernimmt im Fachbereich Zeitwerk die fachliche Begleitung der lokalen Jugendgeschichtsgruppen in den Projekten „Zeitensprünge“ und „überLAGERt – lokale Jugendgeschichtsarbeit an Orten ehemaliger KZ-Außenlager in Brandenburg“ und ist an der Konzeption und Umsetzung weiterer Projekte der außerschulischen historisch-politischen Bildung beteiligt.

Zum Aufgabenrepertoire gehören:

- Gruppenberatung und –koordinierung, Antragsberatung, Projektbesuche, Vor-Ort-Workshops, Exkursionsorganisation, Projektevaluation,
- Veranstaltungsorganisation und –durchführung für Jugendliche und Multiplikator*innen,
- Ehrenamtsmanagement,
- Entwicklung, Erprobung und Veröffentlichung von didaktischen Materialien,
- Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation,
- Entwicklung und Erprobung vielfältiger Methoden, Aufbereitung von Lerninhalten.

Wir bieten Ihnen:

- einen verantwortungsvollen und vielseitigen Arbeitsplatz,
- die Mitarbeit in einem engagierten und qualifizierten Team,
- eine Vergütung in Anlehnung an TVL 10,
- flexible Arbeitszeiten,
- Fachaustausch in Netzwerken der historisch-politischen Bildung,
- die Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung.

Wir erwarten:

- eine offene und interessierte Person, die sich auf die Arbeit mit den heterogenen Jugendgruppen im Land Brandenburg freut,
- eine abgeschlossene Hochschulausbildung in einem für die Kinder- und Jugendhilfe relevanten Bereich, der Geschichts- oder Politikwissenschaft,
- Erfahrungen in der Jugend(verbands)arbeit oder der außerschulischen Bildung sowie in der sozialräumlichen Struktur Brandenburgs,
- fundierte Kenntnisse des SGB, insbesondere Kinder- und Jugendhilfe,
- fundiertes Wissen über Zeitgeschichte, insbesondere den Nationalsozialismus, und das System der Konzentrationslager,

- Expertise in den Bereichen Projektmanagement und Öffentlichkeitsarbeit,
- sehr gute Deutschkenntnisse, gute Kommunikationsfähigkeit in der englischen Sprache,
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten auch am Wochenende und mehrtägigen Dienstreisen,
- Fahrerlaubnis Kl. B.

Dienstsitz ist die Landeshauptstadt Potsdam. Die Stelle ist auf 3 Jahre befristet.

Informationen zum Arbeitsbereich finden sich auf www.ljr-brandenburg.de/zeitwerk

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (ohne Lichtbild) mit Nennung des frühestmöglichen Arbeitsbeginns senden Sie bitte per Email mit einem zusammengefassten pdf-Dokument bis zum **23.09.2018** an:

Landesjugendring Brandenburg e.V.

Frau Melanie Ebell, Geschäftsführerin

Email: personal@ljr-brandenburg.de

Die Bewerbungsgespräche erfolgen am 02.10.2018.